

Literaturlandschaft für blinde und taube Menschen in Baden-Württemberg

Seminar Forschungspraxis:

„Wie vermisst man eine Literaturlandschaft? Baden-Württemberg zum Beispiel (1)“

Literaturwissenschaft: Germanistik; Universität Stuttgart; Wintersemester 2025/26

Frau Hon.-Prof. Dr. Heike Gfrereis

Inhalt

1. Begriffsarbeit und Fokussierung

1.1. Zentrale institutionelle Knotenpunkte (Baden-Württemberg)

1.2. Autorinnen und Autoren aus Baden-Württemberg mit Beiträgen zur barrierefreien Literaturvermittlung

1.3. Kommunikationsräume und Medien (BW)

2. Kartierung der Beziehungen – Akteure, Orte und Netzwerke (BW)

3. Darstellung der Literaturlandschaft für blinde und taube Menschen in BW

4. Kurzkomentar zu ausgewählten Akteuren, zentralen Forschungsergebnissen und Abschlussreflexion der Kartierung

4.1. Zentrale Knotenpunkte (BW)

4.2. Bildungs- und Fördereinrichtungen (Startpunkt literarischer Teilhabe)

4.3. Bibliotheken und Medienzentren (Versorgungsnetz)

4.4. Verbände, Vereine und Kulturinstitutionen (Scharnierfunktion)

4.5. Autorinnen, Künstlerinnen und Bewegungen

4.6. Gesamtbild der Beziehungen (Netzwerklogik)

5. Quellen

1. Begriffsarbeit und Fokussierung

1. Begriffsarbeit und Fokussetzung

Literaturlandschaft (Arbeitsdefinition)	Ein Netzwerk aus Akteur*innen, Institutionen, Medien und Vermittlungspraktiken, durch das Literatur produziert, zugänglich gemacht und rezipiert wird.
Fokus dieser Kartierung	Barrierefreie und inklusive Literaturlandschaft für blinde und taube Menschen in Baden-Württemberg

1.1. Zentrale institutionelle Knotenpunkte (Baden-Württemberg)

Institution	Ort (BW)	Funktion	Rolle im Netzwerk
Badische Blinden- und Sehbehindertenvereinigung (BBSV)	Landesweit (Sitz u. a. Stuttgart)	Produktion & Vermittlung von Hörliteratur, Beratung	Stabiler zentraler Knotenpunkt
Literaturhaus Stuttgart	Stuttgart	Lesungen, Literaturvermittlung	Episodische barrierefreie Angebote (z. B. mit DGS)
Deutsches Literaturarchiv Marbach	Marbach am Neckar	Archiv, Forschung, Ausstellungen	Potentieller inklusive Vermittlungsort
Landesverband Baden- Württemberg des Deutschen Gehörlosen- Bundes	Baden- Württemberg	Vernetzung, kulturelle Interessenvertretung	Vermittlung zwischen Community und Kulturbetrieb

1.2. Autorinnen und Autoren aus Baden-Württemberg mit Beiträgen zur barrierefreien Literaturvermittlung

Autor*in	Bezug zu Baden-Württemberg	Beitrag zur Barrierefreiheit	Einordnung im Netzwerk
Walle Sayer	Geboren in Bierlingen (BW), lebt in Horb am Neckar	Hörgedichte, Radio- und Audioformate	Beitrag zur nicht-visuellen Literaturrezeption
Sibylle Lewitscharoff	Geboren in Stuttgart	Hörbuchfassungen und öffentliche Lesungen	Literatur im auditiven Vermittlungsraum
Arnold Stadler	Geboren in Messkirch (BW)	Hörbuchproduktionen, Lesungen	Zugang über Audioformate
Nora Bossong	Literarische Arbeit und Auftritte u. a. in BW	Teilnahme an moderierten Lesungen mit inklusivem Zugang	Projektbezogene Einbindung

1.3. Kommunikationsräume und Medien (BW)

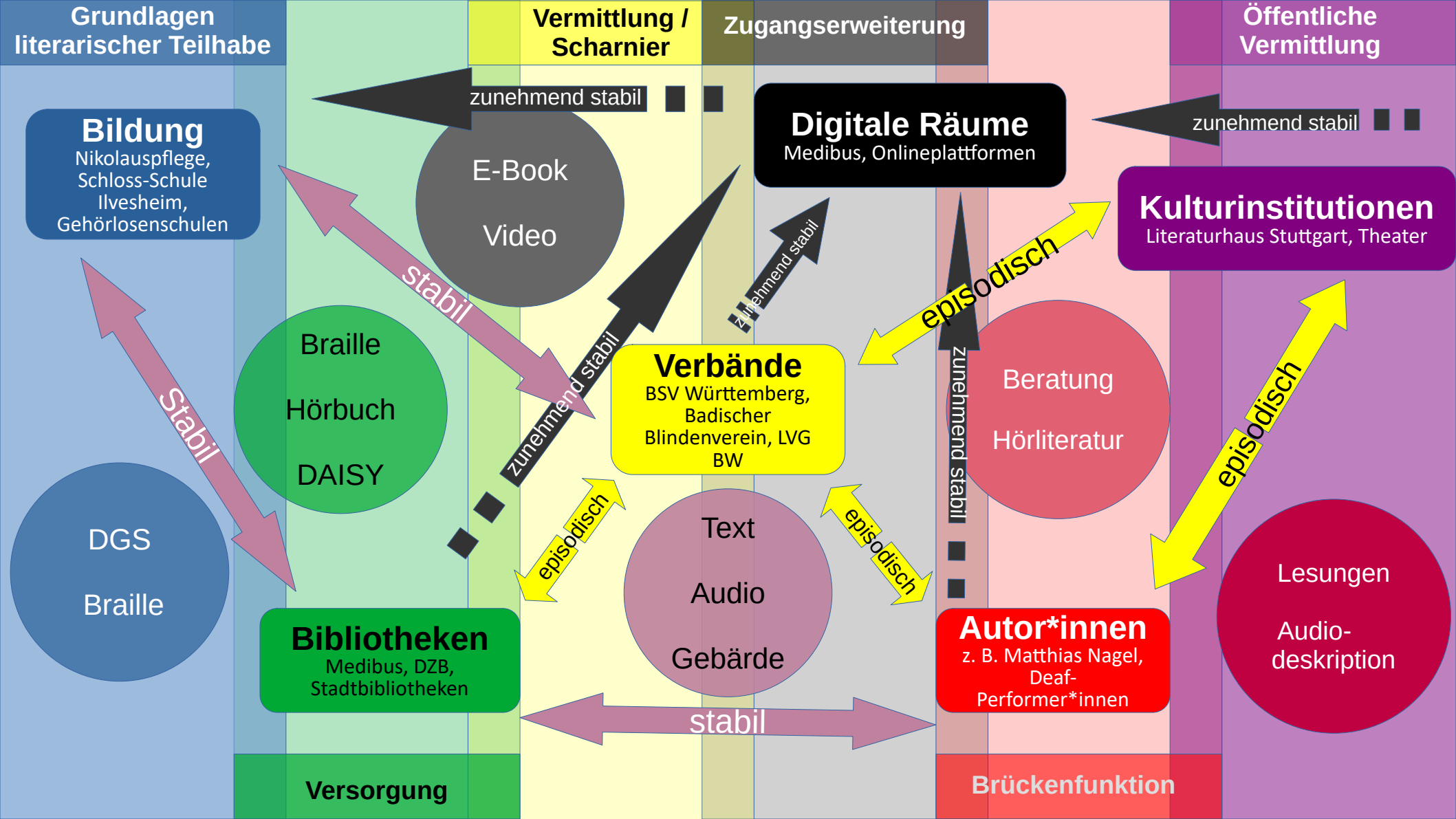
Medium / Raum	Zielgruppe	Bedeutung
Hörbücher & Audioliteratur	Blinde / Sehbehinderte	Zentrale Zugangsform
Braille-Texte	Blinde	Haptische Schriftkultur
Gebärdensprach-Lesungen	Taube	Visuell-performative Literatur
Digitale Formate (Streams, Podcasts)	Beide Gruppen	Ortsunabhängiger Zugang

2. Kartierung der Beziehungen – Akteure, Orte und Netzwerke (BW)

2. Kartierung der Beziehungen – Akteure, Orte und Netzwerke (BW)

Bereich	Akteur*innen / Institutionen	Medien / Formate	Funktion	Verbindung
Bildung	Nikolauspflege, Schloss-Schule Ilvesheim, Gehörlosenschulen	Braille, DGS, Hörbuch	Grundlagen literarischer Teilhabe	stabil
Verbände	BSV Württemberg, Badischer Blindenverein, LVG BW	Beratung, Hörliteratur	Vermittlung / Scharnier	stabil
Bibliotheken	Medibus, DZB, Stadtbibliotheken	Braille, DAISY	Versorgung	stabil
Kulturinstitutionen	Literaturhaus Stuttgart, Theater	Lesungen, Audiodeskription	Öffentliche Vermittlung	episodisch
Autor*innen	z. B. Matthias Nagel, Deaf- Performer*innen	Text, Audio, Gebärde	Brückenfunktion	episodisch
Digitale Räume	Medibus, Online- Plattformen	E-Book, Video	Zugangserweiterung	zunehmend stabil

3. Darstellung der Literaturlandschaft für blinde und taube Menschen in BW



Grundlagen literarischer Teilhabe

Bildung
Nikolauspflege,
Schloss-Schule
Ilvesheim,
Gehörlosenschulen

DGS
Braille

Braille
Hörbuch
DAISY

Bibliotheken
Medibus, DZB,
Stadtbibliotheken

Versorgung

Vermittlung / Scharnier

E-Book
Video

Verbände
BSV Württemberg,
Badischer
Blindenverein, LVG
BW

Text
Audio
Gebärde

Zugangserweiterung

Digitale Räume
Medibus, Onlineplattformen

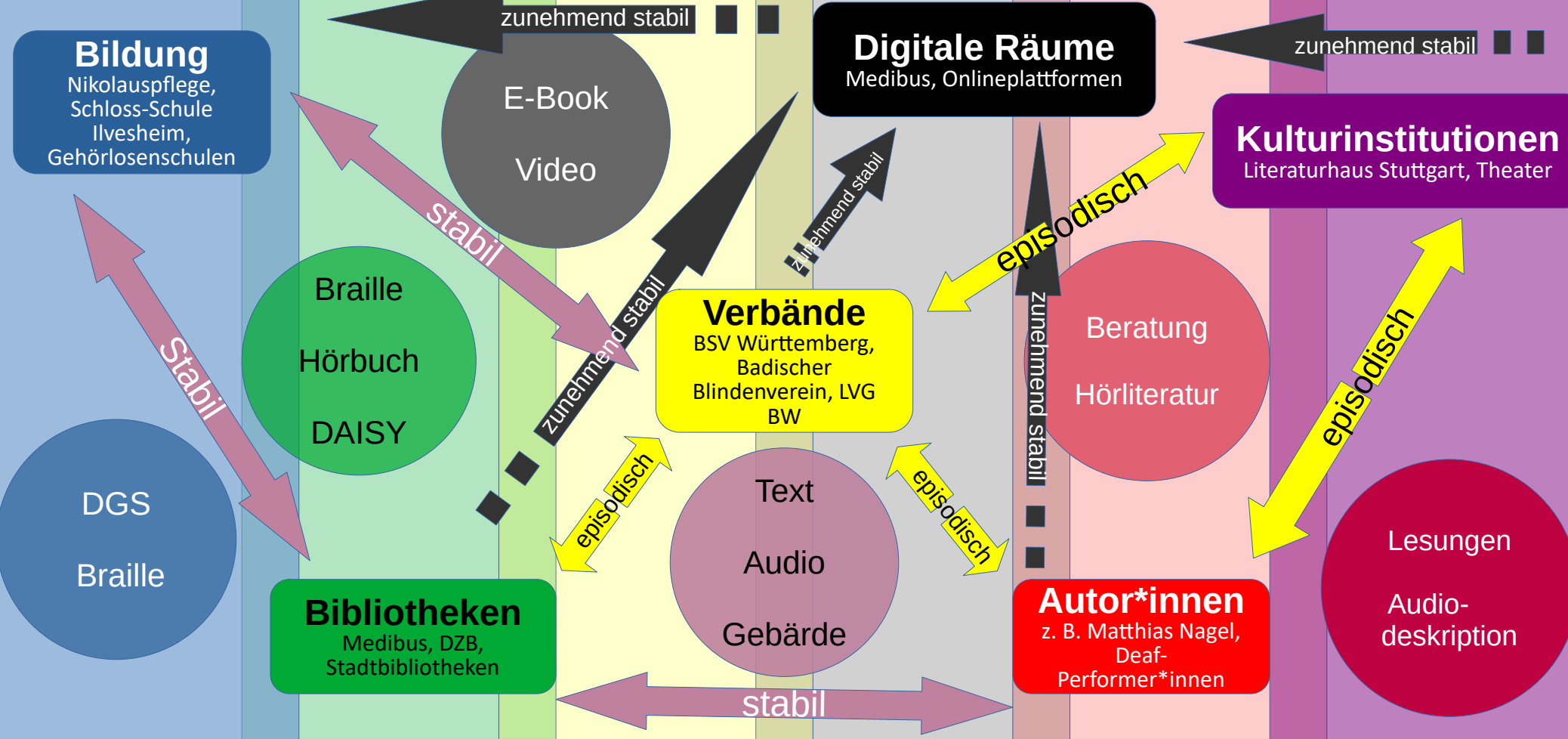
Autor*innen
z. B. Matthias Nagel,
Deaf-
Performer*innen

Brückenfunktion

Öffentliche Vermittlung

Kulturinstitutionen
Literaturhaus Stuttgart, Theater

Lesungen
Audio-
deskription



4. Kurzkommentar zu
ausgewählten Akteuren,
zentralen Forschungsergebnissen und
Abschlussreflexion der Kartierung

4.1. Zentrale Knotenpunkte (BW)

- Blinden- und Sehbehindertenverbände:
 - BSV Württemberg e.V. (Stuttgart)
 - Badischer Blinden- und Sehbehindertenverein (Mannheim)
- Landesverband der Gehörlosen Baden-Württemberg e.V. + regionale Vereine
- Bildungseinrichtungen (Spezialschulen / Förderzentren)
- Bibliotheken & Medienzentren (Spezial- und Stadtbibliotheken)
- Einzelpersonen als Vermittler*innen (z. B. Matthias Nagel)

4.2. Bildungs- und Fördereinrichtungen (Startpunkt literarischer Teilhabe)

- Zwei historische Schwerpunkte für blinde Bildung:
 - Nikolauspflanzschule Stuttgart (Schule + Ausbildung)
 - Schloss-Schule Ilvesheim (seit 1826)
- Vermitteln Schlüsselkompetenzen:
 - Brailleschrift
 - Hörbuch-/Audioliteratur
 - digitale Hilfsmittel
- Für taube Kinder/Jugendliche:
 - Gehörlosenschulen (z. B. Stuttgart, Winnenden, Stegen)
 - zunehmend bilingual: Deutsch + DGS (Deutsche Gebärdensprache)
- Lehrkräfte als Schlüsselakteur*innen (erste Literaturkontakte + Sprach-/Leseförderung)
- Beispiel „Bildung ↔ Literatur“:
 - PH Heidelberg: Brailleschrift als Lehrinhalt; Beate von Malottki als Vermittlerin

4.3. Bibliotheken und Medienzentren (Versorgungsnetz)

- Versorgung über Spezial- und öffentliche Bibliotheken
- Historischer Bezug BW:
 - Süddeutsche Blindenhörbücherei Stuttgart (1957–2004) → Schließung
- Heute: starkes überregionales Netzwerk
 - DBB Marburg, DZB Leipzig, BBH München (Zugang für BW-Nutzer*innen)
- Zentrales digitales Bindeglied:
 - Medibus (seit 2008): Gesamtkatalog + Austausch/Koordination barrierefreier Medien
- Öffentliche Stadtbibliotheken:
 - DAISY-Hörbücher
 - DAISY-Spieler (Ausleihe)
- Zusätzliche Angebote der Verbände:
 - Hörzeitungen/Zeitschriften (DAISY), Versand- und Downloadmodelle
- Räumliche Ballungen:
 - Stuttgart und Mannheim/Karlsruhe als organisatorische Zentren
- Dynamik:
 - Digitales Netz bindet ländliche Räume stärker an (Distanz verliert Gewicht)

4.4. Verbände, Vereine und Kulturinstitutionen (Scharnierfunktion)

- Doppelte Rolle:
 - Interessenvertretung + kulturelle Vermittlung
- Beispiele für stabile Kooperationen:
 - BSV ↔ Literaturhaus Stuttgart
 - BSV ↔ Landesmuseum
- Beispiel „episodisch, aber netzwerkgestützt“:
 - Brailleschrift-Jubiläumsabend 2025 im Literaturhaus Stuttgart
 - Präsentation eines Romans in Braille
 - Live-Audiodeskription für blinde Besucher*innen
 - zeigt: Verband = Scharniere zwischen Community und Literaturszene
- Gehörlosenverband vernetzt mit:
 - Theater/Museen → Angebote in Gebärdensprache
- Beispiel Stiftung/Projekt in BW:
 - Stiftung Pro Kommunikation (ab 2024 mit gehörlosem Vorsitzenden)
 - Förderung inklusiver Kulturprojekte (z. B. Theaterprojekt „Gebärden der Geschichte“ in Stuttgart)
- Ballung literarischer Aktivitäten:
 - dort, wo Spezialinstitutionen + allgemeiner Kulturbetrieb kooperieren
 - v. a. in Stuttgart, Karlsruhe, Mannheim, Freiburg

4.5. Autorinnen, Künstlerinnen und Bewegungen

- Blinde Autor*innen in BW eher selten, aber wichtig als Knoten:
 - Matthias Nagel (Stuttgart): Autor + Audiodeskription + Kurator + Inklusionsberater
→ klare Brückenfunktion
- Weitere blinde Literaturschaffende v. a. bundesweit aktiv, in BW rezipiert über:
 - Verbandszeitschriften, Lesungen, Mediennetzwerke
- Taube Autor*innen im Buchmarkt selten (strukturelle Bildungsbarrieren)
- Stattdessen: Deaf Community als kultureller Cluster
 - Entstehung seit 1980/90er, Anerkennung DGS 2002
 - Formen: Erzählsalons in DGS, Gebärdensprachpoesie, Videos/Bühne
- Beispiel für überregionale Impulse mit BW-Bezug:
 - Cassandra Wedel (Auftritte u. a. in Stuttgart)
 - Austauschprojekte wie „handverlesen“ (taube + hörende Lyriker*innen)
- Dynamik:
 - interne Verbindungen der Deaf-Community stabil
 - Brücken zum klassischen Literaturbetrieb oft punktuell/episodisch

4.6. Gesamtbild der Beziehungen (Netzwerklogik)

- Zentrale Knoten: Verbände – Bibliotheken – Schulen – Kulturhäuser
- Verbindungstypen:
 - Kooperationen (gemeinsame Veranstaltungen/Projekte)
 - Dienstleistungsflüsse (Medienausleihe, Versand, Beratung)
 - personelle Überschneidungen (Vermittler*innen mit Mehrfachrollen)
- Stabil vs. episodisch:
 - stabil: Verbände ↔ Medienversorgung ↔ Bildung / bundesweite Netzwerke
 - episodisch: Festivals, Einzelveranstaltungen, Projektförderungen

5. Quellen

Badischer Blindenverein e. V. (o. J.): *Kultur und Freizeit*. Online verfügbar unter:
<https://www.badischer-blindenverein.de/angebote/kultur-und-freizeit> (abgerufen am: 03.01.2026).

Bibliotheksportal (o. J.): *Bibliothekskarte*. Online verfügbar unter:
<https://www.bibliotheksportal.de/ueber-bibliotheken/bibliothekskarte/> (abgerufen am: 06.01.2026).

Bibliotheksportal (o. J.): *Blindenbibliotheken*. Online verfügbar unter:
<https://www.bibliotheksportal.de/ueber-bibliotheken/bibliothekskarte/blindenbibliotheken/> (abgerufen am: 05.01.2026).

blista – Deutsche Blindenstudienanstalt e. V. (o. J.): *DBB – Deutscher Blinden- und Sehbehindertenbund*. Online verfügbar unter:
<https://www.blista.de/dbb/> (abgerufen am: 02.01.2026).

Blindenzeitung (o. J.): *Hörzeitungen*. Online verfügbar unter:
<https://www.blindenzeitung.de/index.php/angebot/hoerzeitungen> (abgerufen am: 07.01.2026).

BSV Württemberg e. V. (o. J.): *Broschüren und mehr*. Online verfügbar unter:
<https://bsv-wuerttemberg.de/angebote/12-angebote/181-broschueren-und-mehr.html> (abgerufen am: 04.01.2026).

BSV Württemberg e. V. (o. J.): *Blinden- und Sehbehindertenschulen in Baden-Württemberg*. Online verfügbar unter:
<https://bsv-wuerttemberg.de/infothek/64-infothek/links/292-blinden-und-sehbehindertenschulen-in-baden-wuerttemberg.html> (abgerufen am: 08.01.2026).

BSV Württemberg e. V. (o. J.): *Vorankündigung: Jubiläumsveranstaltungen 200 Jahre Brailleschrift*. Online verfügbar unter:
<https://bsv-wuerttemberg.de/aktuelles/nachrichten/631-vorankuendigung-jubilaumsveranstaltungen-200-jahre-braille-schrift.html> (abgerufen am: 09.01.2026).

BSV Württemberg e. V. (o. J.): *Startseite*. Online verfügbar unter:
<https://www.bsv-wuerttemberg.de/> (abgerufen am: 01.01.2026).

Das Gedichtblog (2024): *Handverlesen – Gebärdensprachpoesie in Lautsprache*, hrsg. von Franziska Winkler. Online verfügbar unter:
<https://www.dasgedichtblog.de/neugelesen-folge-59-handverlesen-gebaerdensprachpoesie-in-lautsprache-herausgegeben-von-franziska-winkler/> (abgerufen am: 10.01.2026).

Deutscher Blinden- und Sehbehindertenverband e. V. (o. J.): *Brailleschrift / Blindenschrift*. Online verfügbar unter:
<https://www.dbsv.org/brailleschrift-blindenschrift.html> (abgerufen am: 11.01.2026).

Deutsches Zentrum für barrierefreies Lesen – dzb lesen (o. J.): *Barrierefreies Lesen*. Online verfügbar unter:
<https://www.dzblesen.de/barrierefreies-lesen> (abgerufen am: 12.01.2026).

Der Bund (o. J.): *Michael Fehr – Wie der Berner Autor mit Sehbehinderung arbeitet*. Online verfügbar unter: <https://www.derbund.ch/michael-fehr-wie-der-berner-autor-mit-sehbehinderung-arbeitet-856509437475> (abgerufen am: 13.01.2026).

KulturWest (o. J.): *Wie man Gedichte in die Hand nimmt*. Online verfügbar unter: <https://www.kulturwest.de/inhalt/wie-man-gedichte-in-die-hand-nimmt/> (abgerufen am: 14.01.2026).

LAG Selbsthilfe Baden-Württemberg (o. J.): *Graphic-Novel-Ausstellung mit multisensorischer Führung für sehbeeinträchtigte und blinde Menschen im Literaturhaus Stuttgart*. Online verfügbar unter: <https://www.lag-selbsthilfe-bw.de/detailansicht/graphic-novel-ausstellung-mit-multisensorischer-fuehrung-fuer-sehbeeintraechtigte-und-blinde-menschen-im-literaturhaus-stuttgart> (abgerufen am: 15.01.2026).

LAG Taubblind Baden-Württemberg (o. J.): *Aktuelles*. Online verfügbar unter: <https://www.lag-taubblind-bw.de/aktuelles> (abgerufen am: 16.01.2026).

Landesverband der Gehörlosen Baden-Württemberg (o. J.): *Gebärdensprache*. Online verfügbar unter: <https://www.lv-gl-bw.de/gebaerdensprache> (abgerufen am: 17.01.2026).

Lesezeichen e. V. (o. J.): *Bücherangebot*. Online verfügbar unter: <https://www.lesezeichen-ev.de/buecher/9> (abgerufen am: 18.01.2026).

Literaturhaus Stuttgart (o. J.): *Service*. Online verfügbar unter: <https://www.literaturhaus-stuttgart.de/service> (abgerufen am: 05.01.2026).

Matze Nagel (o. J.): *Offizielle Website*. Online verfügbar unter: <https://www.matze-nagel.de/> (abgerufen am: 06.01.2026).

Museumsfernsehen (o. J.): *Hölderlin in Gebärdensprache*. Online verfügbar unter: <https://www.museumsfernsehen.de/wolfgang-georgsdorf-hoelderlin-in-gebaerdensprache/> (abgerufen am: 07.01.2026).

Nikolauspflge – Stiftung für blinde und sehbehinderte Menschen (o. J.): *Startseite*. Online verfügbar unter: <https://www.nikolauspflge.de/> (abgerufen am: 08.01.2026).

Rita Mohlau (o. J.): *Offizielle Website*. Online verfügbar unter: <https://www.ritamohlau.de/> (abgerufen am: 09.01.2026).

Selfpublisher-Verband e. V. (o. J.): *Autorin Corina Brosch*. Online verfügbar unter: <https://www.selfpublisher-verband.de/autor/corina-brosch/> (abgerufen am: 10.01.2026).

VBS – Verlag Blind & Sehbehindert (o. J.): *Zeitschrift „Blind & Sehbehindert“*. Online verfügbar unter: <https://www.vbs.eu/de/publikationen/zeitschrift-blind-sehbehindert/> (abgerufen am: 11.01.2026).